

Protokoll

zu der am Mittwoch, den 23. September 2020 um 18 Uhr 30 in der Aula der Mittelschule Zurndorf abgehaltenen Sitzung des Gemeinderates.

Anwesend:

Friedl Werner
Michitsch Robert
Mag. Ziniel Harald
Brandl Martina
Zechmeister Kurt
Ing. Hofer Wolfgang (Ersatzgemeinderat)
Schneemayer Erich Paul
Ing. Muth Helmut
Mostböck Augustine
Ing. Falb-Meixner Werner
Horvath Petra
Hiermann Christian
Liedl Maria
Reiter Daniela
Bierbaum Paul
Samek Roland
Pamer Martin
Schicker Christoph
Götl Petra
Dittrich Johannes (Ersatzgemeinderat)
Mag. Schweitzer Andreas

Nicht anwesend und entschuldigt:

Dürr Erich, Ebner Christian

Weiters Anwesend:

VB Pethö Manuel und Gastzuhörer

Der Vorsitzende Friedl Werner begrüßt die erschienenen Damen und Herren Gemeinderäte, stellt die ordnungsgem. Einberufung und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung um 18 Uhr 30. Als Protokollfertiger werden GR Brandl Martina und GR Liedl Maria bestellt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Abänderung des TOP 3:

- TOP 3: Sanierung von Gemeindestraßen
- a) Gesamtprojekt für die Sanierung von Gemeindestraßen
 - b) Schulring sowie Verbindung Mühlgasse-Obstgarten – Vergabe der Arbeiten
 - c) Berggasse sowie Verbindung Neusiedlergasse-Berggasse – Vergabe der Arbeiten

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Außerdem stellt der Vorsitzende den Antrag auf Aufnahme eines weiteren TOP:

TOP 7: Schenkungsvertrag Marktgemeinde Zurndorf – Andreas Meixner

Der Antrag wird ebenfalls einstimmig angenommen.

Außerdem weist der Vorsitzende hin, dass auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen die TOP 11 und TOP 12 unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt werden müssen.

Tagesordnung

- TOP 1: Genehmigung der Protokolle vom 30.06.2020 und 16.07.2020
 TOP 2: Neubesetzung von Ausschüssen
 TOP 3: Sanierung von Gemeindestraßen
 a) Gesamtprojekt für die Sanierung von Gemeindestraßen
 b) Schulring sowie Verbindung Mühlgasse-Obstgarten – Vergabe der Arbeiten
 c) Berggasse sowie Verbindung Neusiedlergasse-Berggasse – Vergabe der Arbeiten
 TOP 4: Eva Pingitzer, Ankauf einer Teilfläche aus dem öffentlichen Gut, Grst. Nr. 145
 TOP 5: Ansuchen um käufliche Überlassung von Bauplätzen „Am Leithafeld“
 ➤ Christian Czucz, St. Martinsgasse 2b, 7132 Frauenkirchen und Nina Eisler, Hauptstraße 55, 2405 Hundsheim – Ansuchen um käufliche Überlassung Grundstück 1781/80
 ➤ Lubos Mesaros und Veronika Kevelyova, Blaschkeweg 8/3/7, 2401 Fischamend - Ansuchen um käufliche Überlassung Grundstück 1781/80
 ➤ Ing. Martin Sokol und JUDr. Maria Sokolova, Feldgasse 2, Zurndorf – Ansuchen um käufliche Überlassung Grundstück 1781/79
 TOP 6: Energie Burgenland AG – Dienstbarkeitsvertrag Grundstück Nr. 1885/12
 TOP 7: Schenkungsvertrag Marktgemeinde Zurndorf – Andreas Meixner
 TOP 8: Antrag der IGZ auf Aufnahme eines TOP: „Umgehende Durchführung einer Informationsveranstaltung inklusive anschließende Bürgerbefragung zum Golfplatzprojekt“
 TOP 9: Eröffnungsbilanz 2020
 TOP 10: Abhaltung des Jahrmarktes am 12.10.2020
 TOP 11: Personalangelegenheiten
 TOP 12: Personalangelegenheiten
 TOP 13: Allfälliges

Verhandlungen und Beschlüsse

TOP 1: Genehmigung der Protokolle vom 30.06.2020 und 16.07.2020

Der Bürgermeister ersucht um Wortmeldungen zu den Protokollen am 30.06. und 16.07.2020.

GV Göttl Petra stellt den Antrag auf Ergänzung des Protokolls vom 30.06.2020 zu TOP 12 letzter Absatz wie folgt: „...und hat GR Mag. Schweitzer Andreas vorgeworfen illegale Abschriften in Form von Fotos gemacht zu haben.“

Außerdem stellt GV Göttl Petra den Antrag auf Ergänzung des Protokolls vom 16.07.2020 zu TOP 1 wie folgt: „...Herauslösen der Straßenprojekte Schulring und Mühlgasse aus dem Gesamtprojekt, um diese noch im Jahr 2020 realisieren zu können...“ und zu TOP 5 wie folgt: „GR Mag. Schweitzer Andreas rechtfertigt sich, dass dies sehr wohl möglich ist und der Bgld. Gemeindeordnung entspricht, da die Aufzeichnungen nicht an Dritte weitergegeben wurden.“

Beide Anträge von GV Göttl Petra auf Ergänzung der Protokolle werden einstimmig angenommen.

GR Pamer Martin kritisiert, dass Bgm. Friedl Werner bei der letzten Informationsveranstaltung betreffend die Straßensanierung des Schulrings aus dem letzten GR-Protokoll zitiert hat, obwohl dieses noch nicht unterfertigt bzw. genehmigt wurde.

TOP 2: Neubesetzung von Ausschüssen

Aufgrund des Ausscheidens von GR Liedl Maria aus dem Gemeindevorstand, wird GV Horvath Petra seitens der ÖVP Fraktion einstimmig als neues Schulausschussmitglied festgelegt.

TOP 3: Sanierung von Gemeindestraßen

- a) **Gesamtprojekt für die Sanierung von Gemeindestraßen**
- b) **Schulring sowie Verbindung Mühlgasse-Obstgarten – Vergabe der Arbeiten**
- c) **Berggasse sowie Verbindung Neusiedlergasse-Berggasse – Vergabe der Arbeiten**

Vizebgm. Michitsch Robert erklärt, dass nach der letzten GR-Sitzung am 16.07.2020 eine Begehung mit den Anrainern am Schulring stattgefunden hat. Er erläutert die Angebotssummen inkl. USt. der geplanten Straßensanierungen wie folgt:

Schulring	EUR 129.147,07
Verbindung Mühlgasse – Obstgarten	EUR 156.143,64
Berggasse	EUR 74.122,36
Verb. Neusiedlergasse – Berggasse	EUR 59.795,64

GV Göttl Petra erklärt, dass ihre ursprünglichen Erläuterungen zum KIP 2020 (Kommunales Investitionsprogramm) richtig waren, es jedoch nach Verhandlungen durch die Gemeindevertreterverbände zu Gesetzesänderungen gekommen ist. Außerdem informiert sie über eine Auffüstung der Abgabenertragsanteile im Vergleich der Finanzjahre 2019 und 2020 und gibt bekannt, dass bis zum Jahresende mit Mindereinnahmen bei den Ertragsanteilen von ca. EUR 200.000,00 – EUR 250.000,00 gerechnet werden muss und der Förderbetrag lt. KIP 2020 in der Höhe von EUR 236.000,00 als Ausgleich dienen soll.

GV Mag. Ziniel Harald sagt, dass dies genau so in den letzten Sitzungen kommuniziert wurde.

a) Gesamtprojekt für die Sanierung von Gemeindestraßen

Der Bürgermeister stellt den Antrag über die Durchführung des Gesamtprojektes für die Sanierung von Gemeindestraßen lt. Angebot der Fa. Porr Bau GmbH in der Höhe von EUR 567.565,54 inkl. USt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Durchführung des Gesamtprojektes der Fa. Porr Bau GmbH, welches die Straßenzüge Verbindung B 10 – Untere Hauptstraße 126, Berggasse, Verbindung Neusiedlergasse – Berggasse, Verbindung Deutsch-Jahrdorferstraße – Leithaspitz und Schulring beinhaltet. Die Vergabe der Arbeiten erfolgt durch separate Beschlüsse des GR.

Außerdem dient dieses Gesamtprojekt als Grundlage für die Einreichung für das KIP 2020, in welchem der Marktgemeinde Zurndorf EUR 236.611,28 in Form von Zweckzuschüssen seitens des Bundes bereitgestellt werden.

b) Schulring sowie Verbindung Mühlgasse-Obstgarten – Vergabe der Arbeiten

GR Reiter Daniela stellt die Anfrage, welche Teile der Straßenzüge gepflastert werden.

Vizebgrm. Michitsch Robert erklärt, dass alle Zufahrten, Parkplätze sowie der Gehsteig im Verbindungsweg Mühlgasse-Obstgarten gepflastert werden.

Es folgt eine Diskussion betreffend die Oberflächenentwässerung.

GV Horvath Petra fragt nach, ob der Gehsteig Richtung Obstgarten verlängert wird.

Nach einer kurzen Diskussion schlägt GV Ing. Falb-Meixner Werner vor, dies bei einer Besprechung nach Arbeitsbeginn der Fa. Porr festzulegen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Vergabe der Arbeiten an die Fa. Porr Bau GmbH.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Arbeiten für die Straßensanierung des Schulrings sowie der Verbindung Mühlgasse-Obstgarten an die Fa. Porr Bau GmbH lt. Angebot in der Höhe von EUR 285.290,71 inkl. USt. zu vergeben.

c) Berggasse sowie Verbindung Neusiedlergasse-Berggasse – Vergabe der Arbeiten

Vizebgrm. Michitsch Robert erklärt in kurzen Worten die geplanten Arbeiten.

GV Göttl Petra fragt nach, wie dieses Projekt finanziert werden soll.

Der Bürgermeister erklärt, sollte es nicht möglich sein, diesen Teil des Projektes im Jahr 2020 zu finanzieren, wurde mit der Fa. Porr eine Bezahlung im Jahr 2021 vereinbart.

GR Mag. Schweitzer Andreas schlägt vor einen Beschluss zu fassen, sollte die Angebotssumme um/ab 15% überschritten werden, das weiterarbeiten erst nach erfolgter Beschlussfassung im GV/GR möglich ist.

Nach einer längeren Diskussion meint GV Ing. Falb-Meixner Werner, die Vergabe der Arbeiten für die Abschnitte Berggasse sowie Verbindung Neusiedlergasse-Berggasse auf eine nächste GR-Sitzung zu verschieben, um diverse offene Fragen betreffend Kanalneuanschlüsse abzuklären.

Vizebgm. Michitsch Robert ist der Meinung, dass der Verbindungsweg Neusiedlergasse-Berggasse sehr wohl beschlossen werden könnte, da dieser Abschnitt davon nicht betroffen ist.

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Vergabe der Arbeiten für den Bereich Verbindung Neusiedlergasse-Berggasse.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Arbeiten für die Straßensanierung der Verbindung Neusiedlergasse-Berggasse an die Fa. Porr Bau GmbH lt. Angebot in der Höhe von EUR 59.795,64 inkl. USt. zu vergeben.

GR Mag. Schweitzer Andreas stellt den Antrag, dass zukünftig im Falle einer Kostenüberschreitung von/ab 15% der Angebotssumme, der Gemeindevorstand bzw. der Gemeinderat die Fortführungsarbeiten genehmigen muss. Dies gilt für Projekte jeglicher Art.

Der Antrag von GR Mag. Schweitzer Andreas wird einstimmig angenommen.

TOP 4: Eva Pingitzer, Ankauf einer Teilfläche aus dem öffentlichen Gut, Grst. Nr. 145

VB Pethö Manuel erläutert das Ansuchen von Fr. Eva Pingitzer um käufliche Überlassung einer Teilfläche des öffentlichen Gutes im Ausmaß von ca. 50 m² zur Begradigung der Grundstücksgrenzen zum ortsüblichen Kaufpreis von € 30,00/m².

GV Ing. Falb-Meixner Werner meint, dass keine Einwände bestehen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf grundsätzliche Genehmigung des Ansuchens von Fr. Eva Pingitzer um käufliche Überlassung einer Teilfläche des öffentlichen Gutes Grst.Nr. 145 im Ausmaß von ca. 50 m².

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

VB Pethö Manuel weist hin, dass nach Vorlage eines Teilungsplanes der GR einen entsprechenden Beschluss über den Verkauf und einen „Beschluss über die Entwidmung der Teilfläche aus dem öffentlichen Gut“ zu fassen hat.

TOP 5: Ansuchen um käufliche Überlassung von Bauplätzen „Am Leithafeld“

GV Mag. Ziniel Harald erklärt, dass 3 Ansuchen um käufliche Überlassung von Bauplätzen „Am Leithafeld“ vorliegen.

GR Hiermann Christian erkundigt sich, welcher Bauplatzwerber beim Grundstück 1781/80 als erster ein Ansuchen gestellt hat.

VB Pethö Manuel erklärt, dass die Ansuchen lt. Einlangen in die Tagesordnung aufgenommen wurden.

GV Göttl Petra merkt zum Ansuchen der Fam. Sokol an, dass sie bereits ein paar Jahre in Zurndorf wohnhaft sind und der Neubau in der Feldgasse zu klein geworden ist.

Da keine weiteren Wortmeldungen eingebracht werden, wird über jeden Antrag einzeln abgestimmt.

- **Christian Czucz, St. Martingasse 2b, 7132 Frauenkirchen und Nina Eisler, Hauptstraße 55, 2405 Hundsheim – Ansuchen um käufliche Überlassung Grundstück 1781/80**

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Verkauf des Grundstückes Nr. 1781/80 an Christian Czucz und Nina Eisler.

Der Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig abgelehnt.

- **Lubos Mesaros und Veronika Kevelyova, Blaschkeweg 8/3/7, 2401 Fiaschamend – Ansuchen um käufliche Überlassung Grundstück 1781/80**

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Verkauf des Grundstückes Nr. 1781/80 an Lubos Mesaros und Veronika Kevelyova.

Der Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig abgelehnt.

- **Ing. Martin Sokol und JUDr. Maria Sokolova, Feldgasse 2, Zurndorf – Ansuchen um käufliche Überlassung Grundstück 1781/79**

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Verkauf des Grundstückes Nr. 1781/79 an Ing. Martin Sokol und JUDr. Maria Sokolova.

Der Antrag von Bgm. Friedl Werner wird mit

11 Stimmen (Bgm. Friedl Werner, Vizebgm. Michitsch Robert, GV Mag. Ziniel Harald, GR Brandl Martina, GR Zechmeister Kurt, GR Schneemayer Erich Paul, GR Ing. Muth Helmut, GR Mostböck Augustine, GV Göttl Petra, GR Dittrich Johannes, GR Mag. Schweitzer Andreas)

bei 10 Gegenstimmen (GR Ing. Hofer Wolfgang, GV Ing. Falb-Meixner Werner, GV Horvath Petra, GR Hiermann Christian, GR Liedl Maria, GR Reiter Daniela, GR Bierbaum Paul, GV Samek Roland, GR Pamer Martin, GR Schicker Christoph)

angenommen.

Beschluss:

Der GR beschließt, das Grundstück Nr. 1781/79 mit der Fläche von 595m² an Ing. Martin Sokol und JUDr. Maria Sokolova, Feldgasse 2, Zurndorf um den Kaufpreis von EUR 70,59/m² (Grundstückspreis EUR 17,02/m², Aufschließungskosten EUR 53,27/m²) zu verkaufen. Der Gesamtpreis beläuft sich daher auf EUR 42.001,05 (Ankauf Grundstück: EUR 10.126,90, Kosten Aufschließungsmaßnahmen: EUR 31.874,15).

GV Göttl Petra schlägt vor, nach dem Brechen von Bauschutt in der Deponie, den ersten Teil der Straße „Am Leithafeld“ mit Bruchmaterial anzuführen, um die Staubentwicklung zu minimieren.

GV Mag. Ziniel Harald erklärt, dass der Gemeinderat grundsätzlich die Entscheidung treffen muss, ob Bauplätze einer nächsten Tranche erst dann vergeben werden, wenn alle Bauplätze der aktuellen

Tranche vergeben sind, was seiner Meinung nach sinnvoll wäre. Er spricht sich aber ebenfalls dafür aus, die Straße „Am Leithafeld“ mit Bruchmaterial anzuführen.

TOP 6: Energie Burgenland AG – Dienstbarkeitsvertrag Grundstück Nr. 1885/12

VB Pethö Manuel erläutert den vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Energie Burgenland AG und der Marktgemeinde Zurndorf betreffend dem Grundstück Nr. 1885/12.

Da keine weiteren Wortmeldungen eingebracht werden, stellt der Bürgermeister den Antrag den vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag zu beschließen.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig den Wortlaut des als Beilage A diesem Protokoll beigefügten Dienstbarkeitsvertrag, zwischen der Energie Burgenland AG und der Marktgemeinde Zurndorf für das Grundstück Nr. 1885/12, der einen wesentlichen Bestandteil dieses Protokolls bildet, zu genehmigen.

TOP 7: Schenkungsvertrag Marktgemeinde Zurndorf – Andreas Meixner

GV Mag. Ziniel Harald erklärt, dass sich die Marktgemeinde Zurndorf im Zuge der Vereinbarung mit Herrn Andreas Meixner betreffend die Baugrundstücke „Am Leithafeld“, zur Übertragung von drei Bauplätzen nach Wahl ohne weiteres Entgelt verpflichtet hat. Zwei dieser Bauplätze (Grst.Nr. 1781/57 u. 1781/61) sollen nun an den Sohn des Herrn Andreas Meixner, Herrn Simon Meixner übertragen werden.

Da keine weiteren Wortmeldungen eingebracht werden stellt GV Mag. Ziniel Harald den Antrag auf Beschlussfassung des vorliegenden Schenkungsvertrages.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig, den als Beilage B diesem Protokoll beigefügten Schenkungsvertrag zwischen der Marktgemeinde Zurndorf und Herrn Simon Meixner (Geschenknehmer), der einen wesentlichen Bestandteil dieses Protokolls bildet, vollinhaltlich zu genehmigen.

TOP 8: Antrag der IGZ auf Aufnahme eines TOP: „Umgehende Durchführung einer Informationsveranstaltung inklusive anschließende Bürgerbefragung zum Golfplatzprojekt“

Der Bürgermeister informiert, dass es immer wieder verschiedene Meldungen zum Golfplatzprojekt gibt. Er kann jedoch nicht sagen, ob im Endeffekt ein Golfplatz in Zurndorf errichtet wird oder nicht. Ein Gespräch am 24.09.2020 im Büro von Landeshauptmann Hans Peter Doskozil soll nähere Informationen bringen. Lt. Information des Bürgermeisters ist neben dem Golfplatzprojekt, auch die Aufstellung von Photovoltaikanlagen im Gespräch.

GV Göttl Petra erklärt, dass der Antrag der IGZ darum gestellt wurde, da in der GR-Sitzung vom 29.04.2020 dieser TOP ebenfalls Thema im Gemeinderat war und damals angekündigt wurde, sollten Informationen betreffend dem Golfplatzprojekt vorliegen, wird dies im Rahmen einer Informationsveranstaltung an die Bevölkerung weitergegeben. In der Zwischenzeit wurden in diversen

Medien jedoch Berichte über dieses Projekt veröffentlicht, in denen bereits einige Details bekanntgegeben wurden.

Der Bürgermeister schlägt vor, das morgige Gespräch abzuwarten und sollten danach spruchreife Informationen vorliegen, werde eine Informationsveranstaltung abgehalten.

GV Ing. Falb-Meixner Werner erklärt, dass eine Informationsveranstaltung betreffend Golfplatzprojekt angebracht ist, wenn die notwendigen Fakten vorliegen, er jedoch von einer Volksbefragung abrät, da dies kein geeignetes Projekt für eine Volksbefragung sei. Außerdem erklärt er, dass das Ergebnis einer Volksbefragung für die Entscheidungsfindung des GR nicht verpflichtend ist.

GV Göttl Petra stellt den Antrag auf Abänderung des TOP wie folgt: „Umgehende Durchführung einer Informationsveranstaltung zum Golfplatzprojekt, oder einer möglichen Photovoltaikanlage.“

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Nach einer angeregten Diskussion schlägt GV Ing. Falb-Meixner erneut vor das morgige Gespräch abzuwarten und bei Vorliegen von fundierten Fakten, diese dementsprechend an die Bevölkerung weiterzugeben. Außerdem gibt er einige Informationen damaliger Gespräche betreffend Golfplatzprojekt bekannt.

GV Göttl Petra stellt den Antrag auf Durchführung einer umgehenden Informationsveranstaltung zum Golfplatzprojekt, oder einer möglichen Photovoltaikanlage.

Der Antrag wird mit

12 Stimmen (GV Ing. Falb-Meixner Werner, GV Horvath Petra, GR Hiermann Christian, GR Liedl Maria, GR Reiter Daniela, GR Bierbaum Paul, GV Samek Roland, GR Pamer Martin, GR Schicker Christoph, GV Göttl Petra, GR Dittrich Johannes, GR Mag. Schweitzer Andreas)

bei 9 Gegenstimmen (Bgm. Friedl Werner, Vizebgm. Michitsch Robert, GV Mag. Ziniel Harald, GR Brandl Martina, GR Zechmeister Kurt, GR Ing. Hofer Wolfgang, GR Schneemayer Erich Paul, GR Ing. Muth Helmut, GR Mostböck Augustine)

angenommen.

TOP 9: Eröffnungsbilanz 2020

Auf Ersuchen von Bgm. Friedl Werner, erläutert Kassier VB Pethö Manuel die vorliegende Eröffnungsbilanz 2020.

Kassier VB Pethö Manuel erklärt, dass die VRV 2015 die Erstellung einer Eröffnungsbilanz vorsieht und unter anderem folgende Komponenten zum Stand 1.1.2020 eingebucht werden:

Einnahmereste – Lang- und Kurzfristige Forderungen (schließliche Reste aus den Abgabenvorschreibungen), Einnahmen- und Ausgabenereste aus der Voranschlagsunwirksamen Gebarung, Stand der liquiden Mittel, Rücklagen, Darlehen, Beteiligungen, Rückstellungen (für nicht konsumierte Urlaube, Abfertigungen und Jubiläumszuwendungen) sowie die gesamte Vermögensbuchhaltung der Gemeinde.

Es wurden folgende Berichtigungen zum RA 2019 vorgenommen:

Voranschlagsunwirksame Gebarung:

VA-Stelle RA 2019	Betrag
360000	EUR 34.032,03

VA-Stelle EB 2020	Betrag
360010	EUR 13.936,90
360020	EUR 4.398,10
Summe	EUR 18.335,00

Differenz: EUR 15.697,03

Erklärung: Da die Steuerkonten der Voranschlagsunwirksamen Gebarung vernachlässigt und nicht berichtigt wurden, kam es im Laufe der letzten 25 Jahre zu diesem Differenzbetrag. Dies wurde im Zuge der EB 2020 korrigiert und berichtigt.

Darlehen:

Darlehen RA 2019	Betrag
D-851000.0005	EUR 52.797,58

Darlehen EB 2020	Betrag
D-851000.0005	EUR 80.736,85

Differenz: EUR 27.939,27

Erklärung: Im Finanzjahr 2018 wurde die Tilgung des 1. Quartals 2018 des Darlehens D-851000.0008 in der Höhe von EUR 27.939,27 irrtümlicherweise als Abgang beim Darlehen D-851.000.005 gebucht. Aus dieser Buchung ergeben sich auch die falschen Stände zum Zeitpunkt 1.1.2019 bzw. 31.12.2019. Dies wurde ebenfalls im Zuge der EB 2020 korrigiert und berichtigt.

Nach kurzer Diskussion stellt der Bürgermeister den Antrag, die vorliegende Eröffnungsbilanz 2020 (Anlage 1c) mit Aktiva/Passiva in der Höhe von EUR 28.575.136,90 zu beschließen.

Beschluss:

Der GR beschließt einstimmig, die als Beilage C diesem Protokoll beigefügte Eröffnungsbilanz 2020 (Anlage 1c), die einen wesentlichen Bestandteil dieses Protokolls bildet, zu genehmigen.

TOP 10: Abhaltung des Jahrmarktes am 12.10.2020

GV Götl Petra erklärt, dass am 12.10. der nächste Jahrmarkt stattfinden würde. Lt. Auskunft der Wirtschaftskammer ist es, unter Einhaltung der entsprechenden Schutzmaßnahmen (u.a. Maskenpflicht für Marktfahrer und Marktbesucher) möglich den Markt abzuhalten. Sie informiert, dass Jahrmarkte in anderen Gemeinden stattfinden und es ein großes Anliegen der Wirtschaftskammer ist, trotz der derzeitigen Situation Jahrmarkte durchzuführen.

GR Pamer Martin stellt eine Anfrage betreffend die Haftung der Gemeinde.

GV Göltl Petra antwortet, dass die Gemeinde dafür verantwortlich ist, für alle betreffend Corona nötigen Schutzmaßnahmen zu sorgen.

GV Ing. Falb-Meixner Werner meint, dass es aus seiner Sicht nicht sinnvoll ist zurzeit einen Jahrmarkt abzuhalten.

Der Bürgermeister schließt sich der Meinung von GV Ing. Falb-Meixner Werner an.

GR Hiermann Christian sagt, da im Jahr 2020 noch kein Jahrmarkt stattgefunden hat und die Ansteckungsgefahr im freien relativ gering ist, dass seiner Meinung die Abhaltung des Jahrmarktes kein Problem wäre.

GR Mag. Mag. Schweitzer Andreas erklärt, dass die Gemeinde eine indirekte Haftung trägt, da die Gemeinde Veranstalter des Jahrmarktes ist und die entsprechenden Sicherheitsmaßnahmen schaffen bzw. gewährleisten muss

Nach einer kurzen Diskussion stellt der Bürgermeister den Antrag auf Abhaltung des Jahrmarktes am 12.10.2020.

Der Antrag wird mit

3 Stimmen (GR Hiermann Christian, GR Bierbaum Paul, GR Dittrich Johannes)

bei 18 Gegenstimmen (Bgm. Friedl Werner, Vizebgm. Michitsch Robert, GV Mag. Ziniel Harald, GR Brandl Martina, GR Zechmeister Kurt, GR Ing. Hofer Wolfgang, GR Schneemayer Erich Paul, GR Ing. Muth Helmut, GR Mostböck Augustine, GV Ing. Falb-Meixner Werner, GV Horvath Petra, GR Liedl Maria, GR Reiter Daniela, GV Samek Roland, GR Pamer Martin, GR Schicker Christoph, GV Göltl Petra, GR Mag. Schweitzer Andreas)

abgelehnt.

TOP 11: Personalangelegenheiten

TOP 12: Personalangelegenheiten

Die TOP 11 und 12 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und in einer eigenen Niederschrift protokolliert.

TOP 13: Allfälliges

GV Ing. Falb-Meixner Werner informiert, dass die bereits in Auftrag gegebenen Lichtpunkte aufgrund der COVID-Pandemie nicht lieferbar sind, jedoch nach Alternativen gesucht wird.

Außerdem informiert er, dass alle Unterlagen für das EUB-Projekt (Energie- und Umweltförderung Burgenland) ordnungsgemäß eingereicht wurden. Um das Budget im Finanzjahr 2020 nicht mehr zu belasten, wird die Durchführung jedoch erst im Jahr 2021 erfolgen.

GV Ing. Falb-Meixner Werner erklärt, dass sobald die nötigen Genehmigungen vorliegen, Bereiche des Eichen- und Aspenwaldes wieder ausgeschnitten werden, da dies in den letzten Jahren nicht ausgeführt wurde.

Außerdem wurden die durch den Gemeinderat beschlossenen 30ha an Ausgleichsflächen für die Fa. XXXLutz ordnungsgemäß an die Naturschutzbehörde gemeldet.

GR Hiermann Christian stellt eine Anfrage betreffend des geplanten Sparmarktes „Am Leithafeld“.

Der Bürgermeister antwortet, dass sich der Kaufvertrag in Vorbereitung befindet.

GV Samek Roland stellt eine Anfrage betreffend die Sanierungsarbeiten des alten Kindergartengebäudes.

Vizebgm. Michitsch Robert antwortet, dass dies mit einem Sachverständigen begutachtet wird. Er rechnet mit Sanierungskosten in der Höhe von ca. EUR 50.000,00.

GV Samek Roland appelliert an die Mitglieder des GR in Zukunft sorgfältiger mit der Vergabe von Bauplätzen im Baugebiet „Am Leithafeld“ umzugehen.

Es folgt eine kurze Diskussion über die Vergabe von Bauplätzen.

GV Samek Roland informiert über die durch den Gemeindevorstand beschlossene Errichtung einer Mulde samt Absetzbecken am Fabriksweg um die Oberflächenentwässerung in diesem Bereich zu verbessern.

Außerdem informiert er, dass die Spielgeräte für die Spielplätze in der Mühlgasse sowie in der Volksschule und im Kindergarten geliefert werden.

GV Göttl Petra informiert, dass die im Gemeindevorstand beschlossenen Brecharbeiten in der Deponie Mitte Oktober durchgeführt werden.

Außerdem erkundigt sie sich, ob bereits Angebote für die Errichtung des beschlossenen Gehsteiges am Hans Hinkelweg eingeholt wurden.

Vizebgm. Michitsch Robert erklärt, dass er entsprechende Angebote einholen wird.

GR Dittrich Johannes erkundigt sich betreffend den Baustart des Pflegekompetenzzentrums.

Der Bürgermeister antwortet, dass es aufgrund der COVID-Pandemie zu Verzögerungen gekommen ist, die OSG jedoch weiterhin hofft, dass mit den Arbeiten noch im Jahr 2020 begonnen werden kann.

GV Göttl Petra stellt eine Anfrage an GV Samek Roland betreffend die Nebenkosten der Spielplatzerrichtung, da im GR-Beschluss ausschließlich die Spielgeräte beschlossen wurden.

GV Samek Roland erklärt, dass im VA 2020 eine Summe von EUR 3.000,00 veranschlagt wurde und dies ausreichend sein sollte.

GR Mag. Schweitzer Andreas erklärt in kurzen Worten den Sinn des in TOP 3 gefassten Beschlusses betreffend die Überschreitung der Kosten durch beauftragte Unternehmen.

Vizebgm. Michitsch Robert erläutert die geplanten und durch die Bevölkerung angeregte Montage einiger Verkehrsspiegel (Leithaspitz Richtung Grillplatz, Kreuzungsbereich Leithagasse, Mühlgasse, Wirtschaftsweg).

Anschließend folgt eine kurze Diskussion betreffend öffentliche Veranstaltungen am Grillplatz.

GV Mag. Ziniel Harald erklärt, dass Bürgermeister Friedl Werner mit dem großen Ehrenzeichen des Landes Burgenland in Gold ausgezeichnet wurde.

GV Göttl Petra bringt eine Wortmeldung für den entschuldigtem GR Ebner Christian betreffend die Abhaltung des geplanten Jugendstammtisches im September ein. Dieser wird aufgrund der COVID-Pandemie verschoben und zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt.

Der Bürgermeister erläutert, dass mit der Leiterin des Kindergartens und den Direktorinnen der VS und MS Zurndorf abgesprochen wurde, dass die Elternteile die Gebäude des Kindergartens und der Schule aus Sicherheitsgründen vorübergehend nicht mehr betreten dürfen.

Er informiert über die am 25.09.2020 stattfindende Mitgliederversammlung der FF-Zurndorf.

Außerdem informiert der Bürgermeister, dass Pfarrer Mag. Schwarz Roman sich mit Ende September verabschiedet und Kroiss Günther seine Tätigkeit als Pfarrer ab 3. Oktober aufnimmt.

Es folgt eine kurze Diskussion über die getroffenen Maßnahmen im Kindergarten.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen eingebracht werden schließt der Bürgermeister die Sitzung um 21 Uhr 00.

Zurndorf, am 13. Oktober 2020

Die Protokollfertiger:



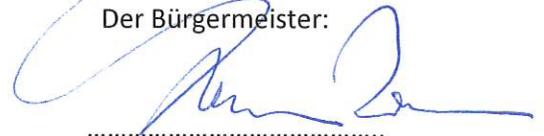
Brandl Martina

Der Protokollführer:

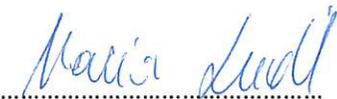


Pethö Manuel

Der Bürgermeister:



Friedl Werner



Liedl Maria